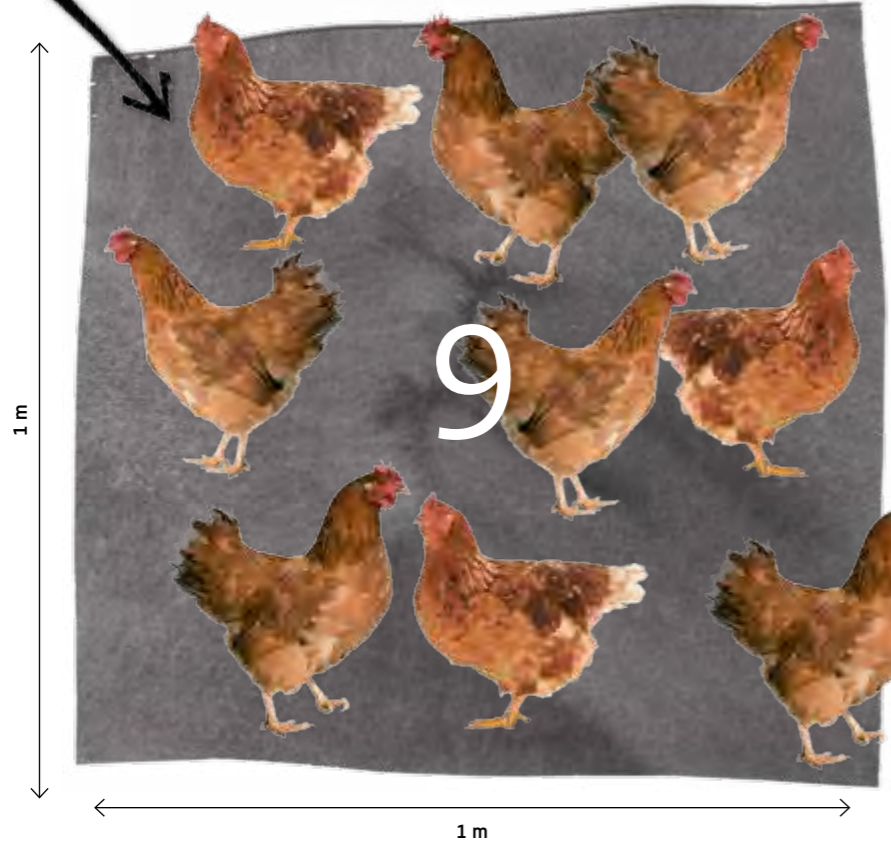


Ein klein wenig Stroh im Stall.

65%

der in Deutschland konsumierten Eier stammen immer noch aus Bodenhaltung!



9

1 m

Außenauslauf
muss es bei konventioneller Freilandhaltung zwar geben, er ist jedoch meistens wenig grün und mit wenig Büschen zum Verstecken ausgestattet. Ohne Schutzmöglichkeit gehen die Hennen aber nicht ins Freie.

Oft werden die Schnäbel kúpiert (beschnitten), damit die Hennen sich nicht gegenseitig picken. Das würden sie aber nicht tun, wenn sie einfach mehr Platz und Beschäftigungsmöglichkeiten hätten.

Viel frisches Stroh im Stall.



6

1 m

Außenbereich mit Überdachung:
Hennen wollen an die frische Luft, bei Regen aber trocken bleiben.

Freilauf
mit Büschen und anderen Orten zum Verstecken.



22

Wenig Freiraum

Konventionelle Legehennen-Bodenhaltung:
Bis zu neun Legehennen auf einem Quadratmeter.
Enge, kaum Bewegung und Abwechslung, kaum natürliche Frischluft.

Viel Platz und Luft

Eine Bioland-Legehennen teilt sich einen Quadratmeter Stall mit 5 anderen Hennen – PLUS Grünauslauf.

